

Hans Bohn

Geboren am 23. 12. 1891 in Oberlahnstein,
gestorben am 10. 5. 1980 in Frankfurt am
Main. Ausbildung an den Technischen
Lehranstalten in Offenbach am Main.

Bis 1914 im Ullstein Verlag Berlin;
1919 bis 1930 bei Gebr. Klingspor
als Graphiker. Danach freiberuflicher
Werbegraphiker. Von 1946 bis 1956

Lehrer für Gebrauchsgraphik an der Meisterschule für das
Gestaltende Handwerk (seit 1949 Werkkunstschule) Offenbach.



<i>Allegro</i>	1936	Ludwig & Mayer	Bitstream
<i>Bohn-Script</i>	1974	H. Berthold AG	
<i>Hünstler-Schreibschrift fett</i>	1957	D. Stempel AG	LinotypeLibrary
Mondial	1936	D. Stempel AG	
Zeitschrift für Handel und Industrie			
Mondial hohe	1937	D. Stempel AG	
Mondial Kursiv	1936	D. Stempel AG	
<i>Lehranstalt für das Bauhandwerk</i>			
Mondial halbfett	1937	D. Stempel AG	
Ruderverein Offenbach am Main			
Mondial Kursiv halbfett	1937	D. Stempel AG	
<i>Deutsche Automobilausstellung</i>			
Mondial fett	1939	D. Stempel AG	
Nachrichtenblatt			
Mondial schmal fett	1936	D. Stempel AG	
Maschinenbautechniker			
ORPLID	1929	Gebr. Klingspor	